










Netiquette für Zoom-Lehrveranstaltungen und -Meetings

Für ein gelingendes Online-Meeting bitten wir Sie im Interesse aller, einige Regeln zu beachten:

	Rechtzeitig einloggen	Bitte loggen Sie sich rechtzeitig vor Beginn ein und überprüfen Sie Ton und Bild.
	Vor- und Zunamen angeben	Damit die anderen wissen, wer Sie sind: Bitte geben Sie Ihren Vor- und Zunamen an.
	Genehmigung für Mitschnitte/ Aufnahmen einholen	Mitschnitte und Aufnahmen von Meetings sind nur zulässig, wenn der/die Dozent*in dies ausdrücklich genehmigt und alle Teilnehmer*innen ebenfalls einverstanden sind. Heimliche Mitschnitte sind nicht erlaubt. Das Verbreiten von Mitschnitten ist nur bei ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.
	Mikrofon möglichst stummschalten	Schalten Sie Ihr Mikrofon wenn möglich nur ein, wenn Sie sprechen. Sie vermeiden so Störgeräusche.
	Videofunktion einschalten	Die Kommunikation gelingt besser, wenn alle einander sehen: Bitte schalten Sie die Videofunktion ein. In manchen Veranstaltungen, z. B. Laboren kann dies zwingend erforderlich sein.
	Per Handzeichen melden	Melden Sie sich per Handzeichen. Eine freie Diskussion ist bei großen Gruppen kaum möglich.
	Kein Multitasking am Rechner	Insgesamt läuft ein Meeting etwas langsamer ab, als bei direkter Zusammenkunft. Werden Sie dennoch nicht ungeduldig. Vermeiden Sie "Multitasking" an Ihrem Rechner. Ihre Aufmerksamkeit ist gefordert.
	Besser sprechen oder chatten?	Chat ist gut für kurze Rückmeldungen und Fragen während einer Online-Vorlesung bzw. eines Webinars, aber auch für "Bemerkungen am Rande". Schreiben ist jedoch sehr zeitaufwendig und für den eigentlichen Diskussionsfluss hinderlich: Bitte sprechen Sie, wo immer es sinnvoll ist.
	Erscheinungsbild überprüfen	Achten Sie auf Ihre Privatsphäre. Zeigen Sie sich und Ihre Umgebung (Bild und Ton) so, wie es für die Situation angemessen ist.

Maßgeblich sind und bleiben aber die konkreten Hinweise des/der Dozent*in.